Presseinformation

22. Dezember 2017

Weihnachten hinterlässt Spuren beim Abfall: Durch bewussten Einkauf können Abfälle bei Lebensmitteln vermieden werden

LH-Stv. Pernkopf: „Wir müssen weg von der Wegwerfgesellschaft, hin zur Verantwortungsgesellschaft!“

Weihnachten soll ein Fest des Friedens sein, auch des Friedens mit der Natur. Jeder kann dazu seinen Beitrag leisten! Beispielsweise beim Verpacken von Geschenken, da viele Geschenke eigentlich gar nicht verpackt werden müssten. Das reduziert den alljährlichen Weihnachtsmüll unter dem Christbaum. Auch durch einen bewussten Einkauf können Abfälle bei Lebensmitteln vermieden werden. „Wir müssen weg von der Wegwerfgesellschaft, hin zur Verantwortungsgesellschaft! Gerade in der Weihnachtszeit müssen wir noch mehr als sonst darauf achten, dass Lebensmittel im Magen und nicht im Abfall landen“, so LH-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf.

„Besonderes Augenmerk soll in der stillen und besinnlichen Zeit auch auf die Umwelt gelegt werden. Neben wiederverwendbaren Verpackungen wie beispielsweise Stoffsäcke oder Schachteln, kann beim Weihnachtsfest auch durch einen durchdachten Einkauf bei Lebensmitteln Abfall vermieden werden!“, gibt LAbg. Bgm. Anton Kasser, Präsident der NÖ Umweltverbände, zu bedenken.

Besonders an den Weihnachtsfeiertagen nimmt man sich für Familie und Freude gerne Zeit, um diese mit kulinarischen Köstlichkeiten zu verwöhnen. Die Planung dafür ist nicht immer einfach, weil oft für mehrere Tage eingekauft werden muss. Dazu kommt, dass für einige Rezepturen kleine Mengen von unterschiedlichsten Lebensmitteln benötigt werden. Oft wird zu viel gekocht und der Rest landet mit den übriggebliebenen Zutaten direkt im Abfall. Das muss nicht sein! Mit ein paar einfachen Maßnahmen kann diese Lebensmittelverschwendung vermieden werden. Ein bewusster und geplanter Einkauf ist daher sehr wichtig, damit diese nicht im Abfall landen. Vor allem die Anzahl der Personen, für die gekocht wird, sollte genau berücksichtigt werden. Aber auch mit der richtigen Lagerung können viele Lebensmittel noch nach Tagen frisch schmecken.

90 Tonnen Lebensmittel wandern pro Tag in die Mülltonnen niederösterreichischer Haushalte. Oft sogar originalverpackt und noch verwendbar! Trotz Teuerungen, privater und globaler Finanzkrisen und dem damit verbundenen Druck, Kosten sparen zu müssen, werden immer mehr Lebensmittel in den Abfall geworfen. Viele davon sind zu diesem Zeitpunkt noch einwandfrei genießbar. Bewertet man die weggeworfenen Lebensmittel mit aktuellen Supermarktpreisen, dann ergibt sich ein Wert von durchschnittlich 300 Euro, mit dem jeder Haushalt im Jahr anstelle seines Sparschweins seine Mülltonne „füttert“.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Anita Elsler, BA
Tel.: 02742/9005-12163
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Nähere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at, Die NÖ Umweltverbände, Mag.(FH) Matthias Heiss, Telefon 02742/23 00 60-206, E-Mail matthias.heiss@umweltverbaende.at, www.umweltverbaende.at